

HEINRICH REIMANN (ED.)

Alte deutsche Weihnachtsgesänge

und vier Neujahrsgesänge
für Singstimme und Klavier oder Orgel

www.bnote.de



BN-17096

ISMN 9 790206 502989

B-NOTE
MUSIKVERLAG
www.bnote.de

HEINRICH REIMANN (ED.)

1850-1906

Alte deutsche Weihnachtsgesänge

und vier Neujahrsgesänge
für Singstimme und Klavier oder Orgel

www.bnote.de

Wiegenlied der Hirten	3
Joseph, lieber Joseph	4
Christmetten-Lied	6
Susani, Susani	7
Weihnachtslied für Kinder	8
Es ist ein Ros entsprungen	10
Thüringerischer Christgesang	12
Wiegenlied an der Krippe	14
Zu Bethlehem geboren	16
O Jesulein süß	18
Ich steh an deiner Krippe hier	20
Schlaf, mein Kindlein	22
Andächtiges Kinderwiegen	24
Die Hirten auf dem Felde	25
Auf den Neujahrstag	27
Neujahrslied 1588	28
Gottseliger Anfang des neuen Jahres	29
Neujahrslied (C. P. E. Bach)	30

Gestatteter Nachdruck der Erstausgabe / Allowed reprint of the first edition
(Simrock, Berlin, 1900)

„Joseph, lieber Joseph mein“

Weihnachtslied a.d. XIV. Jahrhundert.

Saftl. bewegt.

p dolce

2

Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, hilf mir wie-gen mein

Kin - de - lein, Gott der wird dein Loh - ner sein im

Him - mel - reich, der Jung - frau Sohn Ma - ri - a.

Er ist er - schienen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen

B - NOTE 17096

Ein Weihnachtslied für die Kinder.

a. d. XIV. Jahrhundert.

Andante con moto.

Graziöso.

1. Kommt her, ihr Kin - der, sin - get
 (3.) 2. Sei uns will - kom - men, Kind - lein
 (8.) 3. Hilf uns, du wer - thes Kin - de -

5

fein: Nun wie - gen, wiegen wir, den al - te lieb - sten
 zart: Nun wie - gen, wiegen wir, wie liegst so e - lend
 lein: Nun wie - gen, wiegen wir, dass wir dein' Schwest'r und

www.bnote.de

Je - su - lein.) f
 und so hart.) Nun sin - get all' mit Schall' dem Kin - de -
 Brü - der sein.)

pf

„Ein alt katholisch Christgesang vorzeiten in Thüringen gebräuchlich.“

1605.

Festlich.

pf

1. Ge - born ist uns ein Kin - -
(4.) 2. Das Kind - lein ist der Gna - -

- - de - lein von ei - ner Jung - - frau rei - ne:
- - den voll, es giebt uns gu - - te Leh - - re.

mf
marcato

Gott Va - ter, Sohn und heil-ger Geist die sind ge -
Sein Lob Nie - mand aus - sprechen kann, ist son - der

mf

reist mit Ma-ri - am al - lei - - - ne.
Wahn, wir dank' ihm sei-ner Leh - - - re.

ritard. molto a tempo

pp

p

„Zu Bethlehem geboren“

Geistliches Volkslied (1638).

Andante mosso.

p sehr zart

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de -
2. In sei - ne Lieb ver - sen - ken will ich mich ganz hin -
3. Aus gan - zem, rei - nem Her - zen will ich dich lie - ben,

9

p legato

lein; da hab ich aus er - re - ren sein Ei - gen will ich sein!
ab, mein Lieb will ich ihm sehen - ken und al - les was ich hab:
Herr, in Freuden und in Schmer - zeu, je langer und je mehr.

dolce

pp

poco sostenuto

Ei - a! Ei - a! sein Ei - gen will ich sein.
Ei - a! Ei - a! und al - les was ich hab:
Ei - a! Ei - a! je län - ger und je mehr.

Weihnachtslied.

„Schlaf' mein Kindlein.“

1697.

Con moto. Kindlich fromm.

p dolce

12

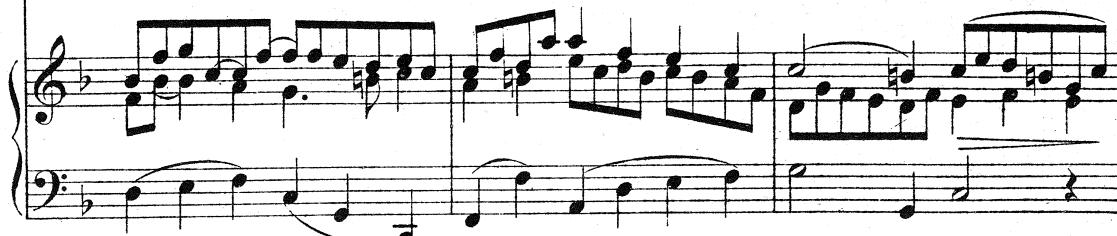
1. Schlaf' mein Kin - de-lein, schlaf' mein Söh - ne-lein,
 (3.) 2. Schliess' die Äu - ge-lein, deck' dein' Hän - de-lein,
 (6.) 3. Schlaf' mein' Hoff - nung und mein Trö - stung,



singt die Nut - ter Jung - frau rein, schlaf' mein Her - ze-lein,
 denn es - ba ist ein schär - fer Wind. Schlaf' mein Kin - de-lein,
 schlaf' o - Freund des Her - zens mein' Won - ne,



schlaf' mein Schä - tzelein, singt der Va - ter e - ben fein.
 dich das E - se-lein wird er - wür-men mit dem Rind.
 schlaf' mein' Kro - ne, schlaf' und schliess dein' Äu - ge - lein!



Die Hirten auf dem Felde.

Oesterreichisches Weihnachtslied.

Anfang des XIX Jahrhunderts.

Andante.

pf

>

> > .

14

1. Auf, auf, ehs Hi - arth, nid schläftsma so
2. Bet - lehm drun - tn geht ni - da da

lång! de Nächt is va - gän - ga, nun dägt es já schon.
Schain, es muass já was Eng - lischis va - bor - g'n drunt sain.

tr *tr*

Schauts nuar då - hear!¹⁾ Schauts nuar då - hear! Wia fai - räzt däs
An äl - da Schtoll,²⁾ an äl - da Schtoll, dear schaint und

tr *tr*

Schtearndl je len - ga je meahr.
glanzt eng als wia - ra³⁾ Kry - ställ!

1. 2. 3.

2. Zu 3. Drum

tr *tr* *tr*

1) glänzt. 2) ein alter Stall. 3) wie ein.

Neujahrslied.

Christoph Christian Sturm.

Carl Philipp Emanuel Bach. 1780.

Etwas langsam.

p

1. Schon wie - der ist von mei - - ner Zeit ein
2. Ach, un - auf - halt - sam flie - - hen sie, und

18

Le - bens - ja - n - di - chen! so e - lend fliehn zur
ich be - merk' es kaum. Des gan - zen Le - bens

espr.

pp

E - wig - keit der Men - schen Ta - - - - ge - hin!
Trost und Müh' ist nur ein kur - - - - zer_ Traum.

fz